

Milliardenverlust für Energiemulti

Düsseldorf. Der Energiekonzern Vattenfall hat wegen hoher Abschreibungen auf das zum Verkauf gestellte deutsche Braunkohlegeschäft einen Milliardenverlust eingefahren. Unter dem Strich musste der Konzern im zweiten Quartal einen Fehlbetrag von 3,1 Milliarden Euro hinnehmen. Mit Einnahmen aus dem Verkauf der Braunkohlekraftwerke und Tagebaue in Ostdeutschland kann der Versorger nicht vor Anfang 2016 rechnen. Bis Ende des Jahres wolle das Management der schwedischen Regierung aber einen Vorschlag machen, sagte Vorstandschef Magnus Hall am Dienstag. Die Entscheidung liegt dort, da Vattenfall dem Staat gehört. Die Schweden beschäftigen im deutschen Braunkohlegeschäft mehr als 8.000 Mitarbeiter. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269064.milliardenverlust-für-energiemulti.html>